

## Green New Deal

# Der Kanton Bern hat grosses Potenzial beim Klimaschutz

### Präambel – Herausforderung gemeinsam angehen

*(angelehnt an die Legislatur-Richtlinien 2030)*

Die Klimakrise ist eine globale Herausforderung – deshalb stehen internationale und nationale Strategien und Lösungen zurecht im Fokus. Die notwendigen Grosseffekte können nur geeint erzielt werden.

Dies bedeutet aber nicht, dass kantonal, regional und privat die Hände in den Schoss gelegt werden sollen. Im Gegenteil: Jede und jeder ist gefragt, dort einen Beitrag zu leisten, wo er und sie kann.

Das deutliche JA bei der Abstimmung 2021 für den neuen Klimaschutz-Artikel in der Berner Verfassung zeigt, dass die Berner Bevölkerung diese Ansicht teilt. Sie will, dass der Kanton Bern seinen Beitrag leistet. So führt der Regierungsrat in seinen am 18. Januar 2023 präsentierten Legislatur Richtlinien aus und definiert im Bereich Umwelt folgende Vision, Ziel und Entwicklungsschwerpunkte<sup>1</sup>.

**Vision 2030:** Der Kanton Bern spielt eine führende Rolle beim Bewältigen der Herausforderungen im Umweltbereich.

**Ziel: Der Kanton Bern schafft Rahmenbedingungen für eine wirkungsvolle nachhaltige Entwicklung:**

#### Entwicklungsschwerpunkte:

Die nachhaltige und schonende Nutzung des Bodens als wertvolle und nicht erneuerbare Ressource für Landwirtschaft und Wirtschaft wird ebenso gefördert wie Kreislaufwirtschaft und Biodiversität. Dabei werden die Potenziale des technologischen Wandels und die bundesfinanzierten Programme in den relevanten Politikbereichen maximal genutzt.

Der Kanton wird bis 2050 klimaneutral. Die kantonale Klimastrategie und der Aktionsplan Klima zeigen, wie dies erreicht wird.

Die Ziele der 2006 verabschiedeten Energiestrategie werden bis 2035 erreicht. Im Vordergrund stehen einheimische, erneuerbare Energieträger und mehr Energieeffizienz. Insbesondere ist der Beitrag der Wasserkraft zur Aufrechterhaltung der Versorgungssicherheit zu erhöhen.

#### Bekennnis der Parteispitzen

Die Parteispitzen des Kantons Bern setzen sich gemeinsam dafür ein, dass sich der Kanton Bern unter Berücksichtigung von internationalen und nationalen Erkenntnissen, Strategien und Zielen effizient dort einsetzt, wo er Spielraum und das Potenzial hat, etwas zu bewirken.

Für die Parteispitzen ist klar,

- der Kanton Bern schafft Rahmenbedingungen für eine wirkungsvolle nachhaltige (ökologisch, sozial und ökonomisch) Entwicklung;
- dass das Potenzial (innovationsfördernd) gezielt genutzt werden muss – der Kanton Bern hat mit seiner Grösse die besten Voraussetzungen sowie grosses Potenzial und muss folglich als Vorreiter vorangehen
- der Kanton Bern hat das fachliche Knowhow;
- dass Gemeinden, Private, öffentliche Betriebe und die Wirtschaft in ihren Bemühungen unterstützt werden.

---

<sup>1</sup> <https://www.rr.be.ch/de/start/engagement-2030-regierungsrichtlinien/nachhaltige-entwicklung.html>

**Hierzu sind alle Parteien, der Grosse Rat und der Regierungsrat gefordert, den Klimaschutz aktiv mitdenken:**

- Klimaschutz ist ein Querschnittsthema, das verbunden angegangen werden muss
- Klimaschutz muss departements- und dossierübergreifend mitgedacht werden
- Klimaschutz tangiert derzeit neben der Energiewende vor allem auch die Versorgungssicherheit
- Klimaschutz braucht solide Grundlagen -> Ein Anstoss ist mit der Charta Green New Deal gegeben worden
- Klimaschutz ist nicht gratis und es ist eine Langzeitaufgabe – Er muss ein Schwerpunkt der Politik sein und braucht entsprechende Mittel / Kapazitäten (auch in der Verwaltung)
- Die entsprechenden Massnahmen müssen für die Bevölkerung und die Wirtschaft finanziell tragbar sein
- Für die Erreichung der Massnahmen braucht es eine breite Informationskampagne und den Einbezug und die Partizipation der Bevölkerung

Die Parteispitzen des Kantons Bern setzen sich gemeinsam dafür ein, dass sich der Kanton Bern unter Berücksichtigung von internationalen und nationalen Erkenntnissen, Strategien und Zielen effizient dort einsetzt, wo er Spielraum und das Potenzial hat, etwas zu bewirken.

Bern, Juni 2024

Sibyl Eigenmann  
Co-Parteipräsidentin Die Mitte Kanton Bern

Sandra Hess  
Parteipräsidentin FDP Kanton Bern

André Roggli  
Co-Parteipräsident Die Mitte Kanton Bern

Ueli Egger  
Co-Parteipräsident SP Kanton Bern

Brigitte Hilty Haller  
Co-Parteipräsidentin Grüne Kanton Bern

Anna Tanner  
Co-Parteipräsidentin SP Kanton Bern

Cyprien Louis  
Co-Parteipräsident Grüne Kanton Bern

Barbara Stotzer-Wyss  
Parteipräsidentin EVP Kanton Bern

Casimir von Arx  
Parteipräsident GLP Kanton Bern